

Der Josa mit der Zauberfiedel – Tänze auf dem Weg zum Mond

ab 5 Jahren

Reihe: Konzert für Kinder

„Nicht jeder Junge muss groß und stark sein. Auch die kleineren und vielleicht nicht ganz starken besitzen Fähigkeiten, die ganz woanders liegen können. Josa ist so einer. Er bezaubert und verzaubert die Welt mit seiner Fiedel. Er will dem Mond vorspielen, will ihn groß und klein werden lassen – und um das zu erreichen, muss er ans Ende der Welt, dorthin, wo der Mond ihn hört. Und indem Josa den Mond sucht, findet er sich selbst“.

So liest sich auf der CD-Rückseite der Inhalt dieses zauberhaften Märchens aus der Feder von Janosch, das der 1941 geborene Komponist Wilfried Hiller mit sparsamen musikalischen Mitteln überzeugend und lebendig vertonte. Nur drei Musiker/innen mit fünf Instrumenten begleiten Josa auf seiner Reise durch sieben Länder, die sich dabei mit typischen Volksmusiken vorstellen. Verbindendes musikalisches Element ist Josas Zaubermelodie, die auf den sieben Tönen einer Zigeunertonleiter basiert.

Der Konzertmitschnitt stellt dem Märchen die an das Publikum adressierten Einführungsworte Hillers über die Entstehungsgeschichte des Werkes voraus. Diese lässt sich – ebenso wie eine ausführliche Inhaltsangabe des Märchens und eine Biographie des Komponisten – auch im CD-Booklet nachlesen.

Eine einfühlsame ganz und gar nicht pädagogisierende Hinführung zur Musik für kleine und große Leute.



Kategorie:	Musikalisches Märchen
Musik:	Wilfried Hiller
Text:	Janosch (Bearb. Elisabeth Woska)
Interpreten:	Elisabeth Woska (Sprecherin), Carolin Widmann (Violine), Martin Ruhland (Schlagzeug/Glasharfe/Blockflöte), Wilfried Hiller (Klavier)
Verlag:	Deutsche Grammophon/Kinder, Berlin (Universal Music GmbH) in Co-Produktion mit dem Bayerischen Rundfunk
Erscheinungsjahr:	2000
Spieldauer:	51'19
Bestellnummern:	ISBN 3-8291-0988-1 (463967-2)
Empfohlener Verkaufspreis:	EUR 8,60